

19:30 Uhr



**„Ausgezeichnet!“ –
Konzert der 1. VDH-Preisträgerin
Julia Dietrich**
Mit Werken von Bach, Scarlatti,
Beethoven, Fauré u. a., im
Konzertsaal.

21:00 Uhr

Gemeinsames Abendessen im Restaurant.

Sonntag, 04.05.

10:00 Uhr

„Die Harfenistin stimmt immer, die Harfe nie!“
Über den beglückenden Leidensweg einer Orchester-
harfenistin. Man darf gespannt sein! Ute Blaumer
[Theater Hagen] mit Beispielen aus der Orchesterliteratur.

11:00 - 13:00 Uhr

Mitgliederversammlung des VDH



VDH – VERBAND DER HARFENISTEN in Deutschland e. V.

Während der Harfen-Tage gibt es in der Max Reger Musikschule
eine Ausstellung mit Harfen von namhaften Herstellern.

Anmeldung

Wir bitten um eine unverbindliche Anmeldung für die Work-
shops bzw. Konzerte über den Fragebogen, den Sie über den
QR-Code unten oder die Kurz-Url urlz.fr/tVwr erreichen können.



Die Teilnahme an Workshops und Konzerten ist kostenfrei.



Bild©Max Reger Musikschule



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Max Reger Musikschule
Elbershallen Hagen | Dödterstr. 10
t +49 2331 207 3142
Stadt der FernUniversität
www.hagen.de/musikschule

Like us on Facebook 
facebook.com/maxregermusikschule



Max Reger Musikschule

**Programm
der Harfen-Tage
vom 02. - 04.05.2025**

in Kooperation mit dem



VDH – VERBAND DER HARFENISTEN in Deutschland e. V.



Bild©Pixabay

Die Veranstaltungen

Freitag, 02.05.

16:00 - 17:00 Uhr

„Probier's mal mit Gemütlichkeit“ –

Harfe spielen und üben im Flow

Workshop für Kinder und Jugendliche mit Uta Deilmann
Einfach Harfe spielen und sich wohlfühlen – wie das geht, erleben wir beim gemeinsamen Improvisieren.
Mit viel Spaß probieren wir aus, wie wir unserem Üben zu mehr Leichtigkeit verhelfen können. Voraussetzung: Spielen von Grunddreiklängen (Umkehrungen sind nicht nötig)

17:00 - 19:00 Uhr

„Klein, aber oho!“ –

Über die ungeahnten Möglichkeiten der Mini-Klappenharfe Workshop mit Eva Curth

Eva Curth zeigt die außerordentlichen Möglichkeiten der kleinen Harfe und stellt das große Repertoire vor, welches sich besonders gut eignet. Neben vielen Tipps zu bereits vorhandener Literatur und zum Selber-Arrangieren werden die Teilnehmer*innen auch eingeladen, das Instrument selbst auszuprobieren. Harfen werden gestellt.

Parallel 17:30 - 18:30 Uhr

Ensembleprobe für das Konzert am 3. Mai, 18:00 Uhr

19:00 - 19:30 Uhr

Pause

19:30 Uhr

„Hommage à Noor Inayat Khan – Harfenistin, Komponistin und Spionin der Alliierten – zum 80. Todestag“ Konzert mit Florence Sitruk, Harfe

In der Konzertsaison 2024/25 jährt sich der gewaltsame Tod der Künstlerin und Kriegsspionin Noor Inayat Khan zum 80. Mal, und der Geburtstag der Harfenistin und Pädagogin Henriette Renié zum 150. Mal. Noor Inayat Khan studierte in Paris bei Renié, deren „musikalische Enkelin“ Florence Sitruk über ihre Lehrerin Susann McDonald ist. Florence Sitruk spielt Kompositionen von Henriette Renié, Nadia Boulanger und Noor Inayat Khan selbst, sowie von Carlos Salzedo.

20:30 Uhr

Gemeinsames Abendessen im Restaurant.

Samstag, 03.05.

11:00 - 12:00 Uhr

„Harfe in Krankenhaus und Hospiz“

Vortrag von Hella Luzinde Hahne

Aus der Arbeit mit Erwachsenen kam immer wieder der Wunsch, die eigene Musik auch mit anderen Menschen zu teilen, z. B. im Seniorenheim oder im Hospiz. Dazu gibt Luzinde Hahne gerne einige Aspekte weiter, die sie selbst im Umgang mit dem Harfenspiel am Krankenbett, im Hospiz und in der Seelsorge gesammelt hat. Außerdem wird sie aus ihren Wochenendworkshops berichten, in denen die Teilnehmenden mit Mitarbeiter*innen aus Pflege und Musiktherapie gemeinsam mit Linda Schaible und Luzinde Hahne verschiedene Aspekte erarbeitet haben. Auch Angebote zur Fortbildung und deren Grenzen werden aufgezeigt. Luzinde Hahne freut sich über Fragen und Austausch!

12:00 - 14:00 Uhr

Mittagspause



14:00 - 15:00 Uhr

„Alles im Fluss“ – Theorie und Praxis des „Flow“-Konzeptes mit Beispielen für die Umsetzung im Harfenunterricht. Workshop mit Uta Deilmann

Was ist Üben „im Flow“, wie kommen wir in diesen Zustand und was hindert uns daran, beim Harfespielen „im Flow“ zu sein? Wir erfahren, was beim Harfespielen in unserem Gehirn passiert und wie sich diese Tätigkeit „im Flow“ ändert. Und wir improvisieren gemeinsam und erleben so, wie das „Flow-Gefühl“ entstehen kann und welche Angewohnheiten dabei evtl. stören.

Parallel 14:00 - 15:00 Uhr

„Verzierungen in der irischen Musik“

Workshop mit Sigrid Haselmann

Die Verzierung oder „Ornamentation“ einzelner Melodien ist ein wichtiges Element irischer Folk-Musik, bzw. sind irische traditionelle Jigs und Reels ohne dieses Schlüsselement nicht authentisch spielbar. Einer Melodie werden hierbei zusätzliche Noten und Rhythmik hinzugefügt. Jede*r Musiker*in folgt ihren eigenen Vorlieben und improvisiert sozusagen nach traditionellen Vorgaben. In diesem Workshop werden die wichtigsten „Ornamentations“ genau erklärt und gezeigt, welche sich besonders gut in ein Harfensolo einbauen lassen.

15:00 - 15:30 Uhr

Pause

15:30 Uhr

Harfencafé – mit einem Beitrag von Kathrin Montero zum Harfenabzeichen des VDH

Hier soll den Teilnehmenden die Möglichkeit gegeben werden, eigene Themen und Fragestellungen rund um das Leben als Harfenist*in und Harfenlehrer*in zur Sprache zu bringen. Moderation Eva Curth.

Parallel ab 16:00 Uhr

Ensembleprobe für das Konzert um 18:00 Uhr

17:30 - 18:00 Uhr

Pause

18:00 Uhr

„Zusammen“ – Ensemblekonzert mit Schüler*innen der Max Reger Musikschule und Gästen

Dieses Konzert soll ein Podium sein für Harfenensembles verschiedener Altersstufen von Anfängern bis Fortgeschrittenen. Hierzu können gerne Ensembles von Kindern und Jugendlichen angemeldet werden. Außerdem gibt es ein musikschulübergreifendes Ensembleprojekt mit vier ausgewählten Stücken, die vorher einstudiert und in zwei Proben an diesem Wochenende zusammengeführt werden. Im Konzertsaal. Bei Interesse bitte melden bei christiane.voth@harfe-vdh.de

19:00 - 19:30 Uhr

Pause